

Die Rezeption Sigmunds Freuds (1856-1939) in der deutschsprachigen und nordamerikanischen Religions- und Pastoralpsychologie

Beschreibung:

Das Forschungsprojekt beschäftigt sich mit der Rezeption einer Schlüsselfigur sowohl der Religions- als auch der Pastoralpsychologie im deutschen und nordamerikanischen Sprachraum. Diese beiden Disziplinen sind trotz ihrer verschiedenen länderspezifischen Entwicklungen "Zwillinge geblieben, die früh voneinander getrennt wurden" und "bis heute (...) wenig voneinander wissen." Während sich die Pastoralpsychologie universitär etablieren konnte, führt im deutschsprachigen Raum - im Gegensatz etwa zu den skandinavischen Ländern und den USA - nur ein einziger Lehrstuhl, nämlich ein Lehrstuhl für Praktische Theologie, die Religionspsychologie im Titel (Universität Wien). Das Postulat, "dass der Dialog dieser Disziplinen entschieden wieder aufgenommen werden sollte" (C. Morgenthaler, 2002), versucht das Projekt mittels der Konzentration auf Sigmund Freud und die aktuelle Rezeption seiner psychoanalytischen Tradition in der deutschsprachigen und nordamerikanischen Religions- und Pastoralpsychologie umzusetzen.

Typ: Habilitation, Publikation

Zeitraumen: –

Schlagwörter: Palliative Care, Seelsorge, Pastoralpsychologie

Methoden: –

Ausführung: PD Dr. Isabelle Noth

Betreuung: –

Finanzierung: –